



**PRESSEGESPRÄCH**

Montag, 8. Mai 2017

11.00 Uhr

Salzburger Landestheater, Logenfoyer

**SILENT NIGHT STORY  
GROSSE PRODUKTION ZUM JUBILÄUMSJAHR „STILLE NACHT  
2018“**

**PODIUM**

Dr. Carl Philip von Maldeghem, Intendant

Leo Bauernberger, MBA, Geschäftsführer Salzburger Land Tourismus GmbH

John Debney, Filmkomponist

Hannah Friedman, Drehbuchautorin

Richard Kraft, Mitbegründer Kraft-Engel Management

**ANLAGEN**

Pressemitteilung: „Silent Night Story“ – Große Produktion am Salzburger Landestheater

Biographie John Debney

Biographie Hannah Friedman

Biographie Richard Kraft



Pressemitteilung

Salzburg, 8. Mai 2017

## „Silent Night Story“ – Große Produktion am Salzburger Landestheater

„Stille Nacht! Heilige Nacht!“ – das bekannteste Weihnachtslied der Welt feiert 2018 sein 200-jähriges Jubiläum. Für das Gedenkjahr sind in den Stille-Nacht-Gemeinden im Salzburger Land sowie in Tirol und Oberösterreich verschiedene Aktivitäten und Projekte geplant. „Das Jubiläumsjahr 2018 bietet uns die große Chance, die Friedensbotschaft des Liedes nachhaltig mit dem SalzburgerLand zu verknüpfen und ein neues touristisches Angebot mit Stil und Tiefe zu erschaffen, das sich bewusst an eine internationale Gästeschaft richtet“, so Leo Bauernberger, Geschäftsführer der SalzburgerLand Tourismus GmbH.

Auch das Salzburger Landestheater wird sich in einer großen musikalischen Produktion mit dem Lied, das um die Welt ging, auseinandersetzen. Intendant Carl Philip von Maldeghem entwickelte gemeinsam mit Leo Bauernberger die Idee zu diesem Großprojekt, das unter dem Titel „Silent Night Story“ auf dem Spielplan der Saison 2018/2019 stehen wird.

„Stille Nacht! Heilige Nacht!“ ist mehr als nur ein Weihnachtslied, es ist ein Welt-Friedenslied. Geplant ist ein Theaterstück mit Musik, das von einem erfahrenen, internationalen Creative-Team eigens für das Salzburger Landestheater geschrieben wird“, sagt Carl Philip von Maldeghem.

Für die Musik konnte der Oscarnominierte Filmkomponist John Debney gewonnen werden, der die Filmmusik u. a. für „Die Passion Christi“ oder jüngst „The Jungle Book“ komponiert hat. Das Drehbuch wird die junge Autorin, Regisseurin und Musikerin Hannah Friedman entwickeln.

Das Hollywood-Team wird die kommenden Tage in den Salzburger Bergen verbringen und gemeinsam das Konzept für „Silent Night Story“ erarbeiten. Carl Philip von Maldeghem: „Wir möchten weder die Entstehungsgeschichte des Liedes noch das Leben seiner beiden Schöpfer nacherzählen, sondern aus heutiger Perspektive auf dieses Lied blicken. Welcher Gehalt steckt in diesem Text? Wie begegnen moderne Menschen der überkonfessionellen und hochaktuellen Friedensbotschaft dieses Liedes?“

„Die derzeit vom Salzburger Landestheater vorbereitete Produktion wird ein absoluter Höhepunkt, die mit einer erstklassigen künstlerischen Umsetzung das Jubiläumsjahr 2018 prägen und Menschen aus aller Welt begeistern wird“, zeigt sich Leo Bauernberger überzeugt.

Premiere von „Silent Night Story“ ist am 25. November 2018 in der spektakulären Kulisse der Felsenreitschule.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle unserem Kooperationspartner, den Austrian Airlines, mit denen das berühmte Lied um die Welt fliegt.





## John Debney

Filmkomponist

John Debney ist ein US-amerikanischer Filmkomponist. Zu seinen Werken zählen Kompositionen für Filme aus unterschiedlichsten Genres wie z.B. der Familienfilm „Buddy – Der Weihnachtself“ (2003), der Actionfilm „Iron Man 2“ (2010) oder Mel Gibsons „Die Passion Christi“ (2004), wofür Debney auch mit dem Oscar nominiert wurde.

Als spartenübergreifendes Talent komponierte Debney für Komödien („Bruce Allmächtig“, 2003), Sci-Fi Actionfilme („Predators“, 2010), Horrorfilme („Dream House“, 2011) und Liebesfilme („Valentinstag“, 2010). Weiters zählen zu seinem Oeuvre Filme wie „Plötzlich Prinzessin“ (2001), „Sin City“ (2005), „Der Dummschwätzer“ (1997), „Spy Kids“ (2001), „Freundschaft Plus“ (2011), „Ein Königreich für ein Lama“ (2000), „Ich weiß, was du letzten Sommer getan hast“ (1997) und „Hocus Pocus“ (1993).

Zu Debneys aktuellsten Arbeiten zählen Disneys „The Jungle Book“ (2016) in der Regie von Jon Favreau, Foxs „Ice Age – Kollision voraus!“ (2016) von Mike Thurmeier, der Action-Fantasy Film „League of Gods“ (2016) mit Jet Li in der Hauptrolle sowie die Netflix Komödie „Santa Clarita Diet“ (2017) mit Drew Barrymore und Timothy Olyphant. Als nächstes Projekt steht der Action-Thriller „High Wire Act“ (2017) mit Rosamund Pike und Jon Hamm in den Hauptrollen an.

Geboren wurde Debney in Glendale, Kalifornien. Seine professionelle Karriere begann nach einem Studium am California Institute of the Arts mit ersten Arbeiten für die *Disney Studios* und verschiedene Fernsehserien. Seinen ersten Emmy-Award erhielt er 1990 für die Titelmusik von „7 für die Gerechtigkeit“. Seitdem wurde er drei weitere Male mit dem Emmy ausgezeichnet („seaQuest DSV“) und war insgesamt sechs Mal nominiert (zuletzt 2012 für seine Arbeit an Kevin Costners „Hatfields & McCoy“). Sein Exkurs in das Genre der Videospiele – „Lair“ aus 2007 – brachte ihm eine Nominierung für den *BAFTA (British Academy Film Award)* sowie eine Auszeichnung für „Best Videogame Score“ der *International Film Music Critic Association*.

Debney arbeitete mit namhaften Regisseuren wie Robert Rodriguez, Garry Marshall, Mel Gibson, den Farrelly Brüdern, Jon Favreau, Jim Sheridan, Ivan Reitman, Peter Chelsom, Rob Cohen, Brian Robbins, Tom Shadyac, Sam Raimi, Adam Shankman, Howie Deutsch, Renny Harlin, Peter Hyams und Kenny Ortega. Die *Academy of Motion Pictures Arts and Sciences* nominierte ihn für einen Oscar für seine Filmmusik zu „Die Passion Christi“ (die Uraufführung der Symphonie fand in Rom statt), und 2005 war er der jüngste Empfänger des *ASCAP Henry Mancini Career Achievement Awards*.

John Debney: „If I’m doing my job well, I need to feel it. I really try to make sure that whatever I’m doing— even if it’s a comedy—that I’m feeling it and feeling either humor or the pathos or the dramatic impact of what I’m seeing. That’s the way I approach it.“



## Hannah Friedman

Autorin

Hannah Friedman, geboren 1986, ist die Tochter des angesehenen Singer-Songwriters Dean Friedman.

Friedman studierte Drehbuch an der Yale University und war Gewinnerin des *Yale Playwright's Festival*. Ebenso gewann sie beim *Flying Solo New York Television Festival*.

Friedmans erster Roman "Everything Sucks" wurde bei *HCI Books* veröffentlicht. Friedman erzählt darin die Geschichte ihrer Jugend und des Erwachsenwerdens. Die Resonanz auf ihr Buch war herausragend und wurde als Pilotfolge für den Sender *ABC* adaptiert.

Friedmans Arbeiten erschienen in *Newsweek*, *Salon.com*, *Jezebel*, *Cosmopolitan*, *Seventeen* und *The Week*.

Sie schrieb u. a. für die US-amerikanischen Comedy-Serien „Friend Me“ (2012-2013, *CBS*) sowie „Super Fun Night“ (2013-2014, *ABC*) und war Executive Story Editor für die Sitcom „About a Boy“ (2014-2015, *NBC*). Als Schauspielerin war sie in der *Netflix*-Serie „Wet Hot American Summer: Ten Years Later“ zu sehen (2015).

Momentan arbeitet Friedman an der Drama-Comedy-Serie „Roadies“ (2016-2017, *Showtime*) sowie als Executive Producer für die animierte Serie „Trolls“ für *Dreamworks*.



## Richard Kraft

Kraft-Engel-Management

Richard Kraft ist Miteigentümer von Kraft-Engel Management, einer der weltweit führenden Agenturen, die sich auf die Vertretung von Film-, Theater-, Fernseh- und Videospielkomponisten spezialisiert hat.

Richard Kraft und seine Partnerin Laura Engel produzieren außerdem Bühnenstücke und Live Konzerte von Filmmusiken wie z.B. „Danny Elfman’s Music From The Film’s of Tim Burton“, das seine Premiere in der Royal Albert Hall feierte und weltweit aufgeführt wurde.

Richard war zudem Kreativdirektor und ausführender Produzent des gefeierten Konzerts „Disney’s The Little Mermaid in Concert at The Hollywood Bowl“.

Richard Kraft und Laura Engel produzierten die mit einem Emmy-Award ausgezeichnete PBS Sendungen „Live From

Lincoln Center – Danny Elfman’s Music From The Film’s of Tim Burton“ und „Danny Elfman Halloween at The Hollywood Bowl – Tim Burton’s The Nightmare Before Christmas in Concert – Live to Film“, die an zwei Abenden in Folge, am 31. Oktober und 1. November 2015, ausverkauft waren und im Oktober 2016 für drei Abende wieder aufgenommen wurden. Zusätzlich produzierten sie „Danny Elfman & Tim Burton 25th Anniversary Music Box“, für die sie eine Grammy Nominierung erhielten.

Außerdem war Richard Kraft als Regisseur und Produzent bei „A Whole New World of Alan Menken“ tätig, das am Segerstrom Center for the Arts uraufgeführt wurde, sowie bei „Evil Dead Live in Concert: A Halloween Experience“ mit der Premiere am Theatre at Ace Hotel.

Bevor er 1991 seine eigene Agentur gründete, war Richard Kraft als Agent bei *ICM (International Creative Management)* tätig und arbeitete dort mit einigen seiner persönlichen musikalischen Helden zusammen wie Jerry Goldsmith, Elmer Bernstein und Henry Mancini.

Kraft leitete für einige Zeit *Varese-Sarabande Records*, wo er über 150 Soundtrack-Alben produzierte.

Seine preisgekrönte Dokumentation „Finding Kraftland“ wurde bei über 75 Filmfestivals weltweit aufgeführt.